

MILLENNIAL L I T H I U M

Suite 2000 - 1177 West Hastings Street
Vancouver, BC Kanada V6E 2K3
Tel: 604-662-8184 Fax: 604-602-1606
www.millenniallithium.com

15. Oktober 2018

Millennial erweitert Lithium-Sole-Horizont auf Pastos Grandes

Millennial Lithium Corp. (ML: TSX.V) (A3N2:GR: Frankfurt) (MLNLF: OTCQB) ("Millennial" oder das "Unternehmen") freut sich, positive Bohr- und Analyseergebnisse aus den neuesten Explorationsbohrungen im Rahmen des Pastos Grandes Projekts in Salta, Argentinien, zu melden. Zwei neue Explorationsbohrungen (PGMW18-16 und 17) haben lithiumhaltige Solezonen durchschnitten und mit einem Boden versehen, wobei PGMW18-17 positive Lithiumqualitäten in einem 545 Meter dicken lithiumhaltigen Horizont schneidet, darunter ein hoher Gehalt von 701 mg/L Li. Auf dem Gelände wird ein Lager für 40 Personen errichtet, darunter ein hochmodernes Solar-Hybrid-Energiesystem, während die Arbeiten am Standort in einer Pilotanlage zur Herstellung von batterietauglichem Lithiumcarbonat voranschreiten.

Millennial freut sich auch, bekannt geben zu können, dass sie die Credit Suisse beauftragt hat, als leitender Finanzberater das Unternehmen im Hinblick auf mögliche zukünftige Projektfinanzierungsalternativen und laufende strategische Diskussionen zu unterstützen.

Millennial CEO, Farhad Abasov, kommentierte: "Wir sind sehr erfreut zu sehen, dass die Bohrungen auf der REMSA-Lizenz beim Pastos Grandes Salar weiterhin auf lithiumreiche Sole treffen und die Fläche der bekannten lithiumreichen Sole weiter nach Westen zum Rand des Salars hin deutlich vergrößern. Millennial hat bereits mit einer vollständigen Machbarkeitsstudie für sein Lithium-Sole-Projekt in Pastos Grandes, Salta, begonnen, die im zweiten Quartal 2019 abgeschlossen werden soll. Millennial ist vollständig finanziert, um die Machbarkeitsstudie sowie alle anderen Programme mit einem sehr starken Kassenbestand von 56 Mio. CAD\$ abzuschließen. Das Unternehmen beginnt mit der Sicherung der Baufinanzierung, die 2019 abgeschlossen werden soll."

Die Explorationsbohrungen PGMW18-16 und PGMW18-17 wurden bis in eine Tiefe von 641 Metern bzw. 605 Metern gebohrt, wobei beide Bohrungen mit salzhaltigem Sand abgeschlossen wurden. Diese Löcher bestätigen die Verlängerung der Sole auf die angrenzende REMSA-Lizenz südöstlich und

südwestlich der ursprünglichen Kernlizenzen von Pastos Grandes, was ein zusätzliches Potenzial zur Erweiterung der derzeit berechneten Ressource über die ursprünglichen Lizenzen von Pastos Grandes hinaus nahelegt.

Die Explorationsbohrung PGMW18-16, die in einer Endtiefe von 641 m nahe dem südlichen Rand des Beckens gebohrt wurde, wurde mit einem Doppelpackersystem entnommen, das zur Isolierung von Probenintervallen ausgelegt ist. Dreizehn Soleproben wurden aus Tiefen von 75 m bis 641 m (566 m Abstand) entnommen. Es wurde festgestellt, dass dieses Gebiet von Halit mit kleineren Sand- und Lehmnähten dominiert wird. Eine Halitzone mit Sand und kleinem Ton von 306 m bis 374 m (68 m Dicke) ergab durchschnittlich 499 mg/L Li mit einem Mg:Li von 7,1 und einem SO₄:Li von 21,2. Der Bohrlochboden war in einer Halogensandeinheit mit 495 mg/L Li, einem Mg/Li von 6,5 und einem SO₄/Li von 22,9 von 624 m bis 641 m Tiefe (siehe Tabelle 1), die anzeigt, dass die Lithiumzone in der Tiefe offen bleibt. Die Explorationsbohrung PGMW18-16 befindet sich etwa 2 km südöstlich der Bohrung PGMW18-12, und der bedeutende Halitabschnitt in dieser Bohrung deutet darauf hin, dass sie das Depotzentrum des Beckens einnehmen könnte.

Tabelle 1: Zusammenfassung der aktuellen Bohrergebnisse.

Lochkennung	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit (m)	Li (mg/l)	Mg/Li	SO₄/Li
PGMW18-16-16	306	374	68	499	7.1	21.2
PGMW18-16-16	624	641	17	495	6.5	22.9
PGMW18-17	60	605	545	444	6.0	ausstehend

Der Brunnen PGMW18-17 befindet sich ca. 1.500 m südwestlich von PGMW18-12 und wurde bis in eine Tiefe von 605 m gebohrt. Neunundzwanzig Soleproben wurden durch Packerproben entnommen, wobei der Brunnen von der Oberfläche bis 194 m von Halit dominiert wurde, und dann durch fein- bis mittelkörnigen Sand bis zum Boden des Brunnens. Der gesamte Abschnitt in der Bohrung PGMW18-17 ist mit Lithium angereichert, das 444 mg/L Li von 60m bis 605m (545m Dicke) und einen

MILLENNIAL LITHIUM

Suite 2000 - 1177 West Hastings Street
Vancouver, BC Kanada V6E 2K3
Tel: 604-662-8184 Fax: 604-602-1606
www.millenniallithium.com

Mg/Li von 6,0 zurückgibt. Der maximale Li-Wert betrug 701 mg/L Li in einer Tiefe von 135m. Die Bohrung PGMW18-17 wurde in lithiumsolehaltigen Sanden untergetaucht (die letzte Probe ergab 519 mg/L Li), da das Loch aufgrund von Einschränkungen der Bohrmaschine auf 605 m abgeschlossen wurde.

Die Explorationsbohrungen werden derzeit mit einer Bohranlage bei PGMW18-18 durchgeführt, die sich ca. 2000 m südlich von PGMW18-15 in der südwestlichen Ecke der REMSA-Lizenz befindet. Die Bohrungen befinden sich derzeit in einer Tiefe von 389 m; die zweite Bohrmaschine mobilisiert sich zu PGMW18-19, das sich etwa 1.000 m nordöstlich von PGMW18-12 befindet. Darüber hinaus wurde der 21-tägige Pumpversuch am PGPW17-04 abgeschlossen und die Datenerfassung ist im Gange. Zwei Pumpbohrmaschinen wurden vor Ort mobilisiert, um zusätzliche Pumpversuche zu beschleunigen. Pilotverdampfungsteiche von ca. 3,25 ha Größe wurden nun mit Sole gefüllt, um konzentriertes Li-Futter in Pflanzenqualität für die Pilotanlage des Unternehmens bereitzustellen. Das Unternehmen hat kürzlich ein Video über den Bau der Pilotteiche veröffentlicht, und der geneigte Leser kann gerne die Website des Unternehmens, www.millenniallithium.com zu besuchen und sich über die laufenden Fortschritte beim Projekt Pastos Grandes zu informieren.

Die Probenahme erfolgte in Übereinstimmung mit den CIM-Richtlinien für die Bewertung der Sole-Ressourcen, wobei ein entsprechendes QA/QC-Programm zur Sicherstellung der Genauigkeit und Präzision der Analyseergebnisse eingerichtet wurde.

Das primäre analytische Labor für die in diesem Programm verwendeten Daten ist das SGS-Labor in Buenos Aires, Argentinien. SGS ist nach ISO 9001:2008 und ISO14001:2004 für seine geochemischen und umwelttechnischen Labors zur Vorbereitung und Analyse zahlreicher Probenarten, einschließlich Solen, zertifiziert.

Diese Pressemitteilung wurde von Iain Scarr, AIPG CPG, Chief Operating Officer des Unternehmens und einer qualifizierten Person im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft.

Um mehr über Millennial Lithium Corp. zu erfahren, kontaktieren Sie bitte Investor Relations unter (604) 662-8184 oder senden Sie eine E-Mail an info@millenniallithium.com.

MILLENNIAL LITHIUM CORP.
"Farhad Abasov"
Präsident und CEO, Direktor
In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER TSX VENTURE EXCHANGE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER FREIGABE.

Diese Pressemitteilung kann bestimmte "Forward-Looking Statements" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze enthalten. Wenn in dieser Pressemitteilung verwendet, kennzeichnen die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "streben", "planen", "prognostizieren", "können", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf zukünftige Rohstoffpreise, die Genauigkeit der Mineral- oder Ressourcenexplorationstätigkeiten, Reserven oder Ressourcen, regulatorische oder staatliche Anforderungen oder Genehmigungen, die Zuverlässigkeit von Informationen Dritter, den fortgesetzten Zugang zu Mineralgrundstücken oder Infrastrukturen, Währungsrisiken einschließlich des Wechselkurses von USD\$ für Cdn\$, Schwankungen des Lithiummarktes, Änderungen der Explorationskosten und staatliche Lizenzgebühren oder Steuern (einschließlich Exportzölle oder -tarife) in Argentinien oder anderen Gerichtsbarkeiten sowie andere Faktoren oder Informationen beziehen. Solche Aussagen stellen die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse dar und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar von dem Unternehmen als angemessen erachtet werden, aber von Natur aus wesentlichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsrechtlichen, politischen und sozialen Risiken, Ungewissheiten und Unsicherheiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass sich die Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder impliziert werden können. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die diese Aussagen und Informationen betreffen, widerzuspiegeln, die nicht den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften entsprechen.